

Digitale Welt des Zahnersatzes erzeugt lebhaftes Echo

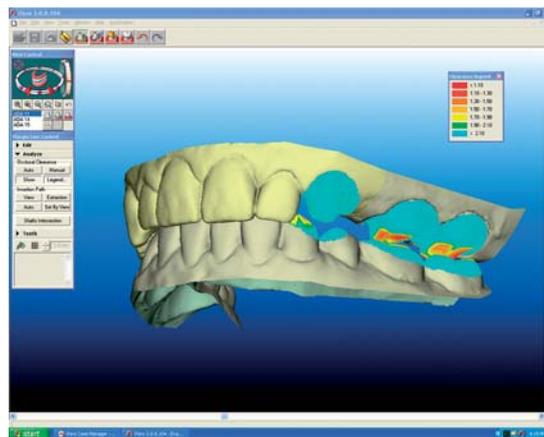
Die von Straumann veranstaltete Seminarreihe „Forum digitale Lösungen“ erhielt enormen Zuspruch. Dreh- und Angelpunkt der Roadshow waren die Vorteile und Potenziale computer-gestützter Prozesse in der Zahnarztpraxis und im Dentallabor.

Eine digitale Reise geht zu Ende. In Baden-Baden trafen sich für dieses Jahr im Sommer zum letzten Mal die Referenten der Veranstaltungsserie „Forum digitale Lösungen“. Die von Straumann organisierte Seminarreihe schien genau den Nerv der Dentalzeit getroffen zu haben. 446 interessierte Zahnärzte und Zahntechniker besuchten die insgesamt acht quer durch die Republik verteilten Veranstaltungen. Innerhalb eines Nachmittags präsentierte man die digitale Welt des Zahnarztes und Zahntechnikers praxisnah, transparent und überzeugend. Die sechs renommierten Referenten aus Praxis und Labor hatten ein kurzweiliges Paket mit spannenden und interessanten Informationen geschnürt. Im

Wechsel gingen zu Beginn Zahntechniker Alexander Rottler und Martin Holz der Frage nach, wie stark die Digitalisierung bereits unser alltägliches Leben und unseren Beruf beeinflusst. Als Beispiel betrachtete man die Produktionsverfahren in der Automobilindustrie. Man könne sich heutzutage kaum mehr vorstellen, dass die Herstellung von PKWs ohne Automatisierung wirtschaftlich und qualitativ hochwertig noch zu gestalten wäre. Denn sogenannte „Montagsautos“ gäbe es schon lange nicht mehr.

Die computergestützte Standardisierung besäße gleichfalls großes Potenzial in der Zahnmedizin und -technik. Der digitale Workflow spare spürbar Zeit und steigere die Qualität der Res-

tauration um ein Vielfaches. Wie dieser Workflow in der Praxis umzusetzen sei, erfuhren die Teilnehmer in den Vorträgen von Zahnarzt Dr. Royakkers, von Facharzt für Oralchirurgie Dr. Kornmann sowie den Zahntechnikermeistern Bär



Cadent iTero – der gescannte Kiefer mit Referenz der okklusalen Abstände.

und Roland. Dabei ging es, neben der Erklärung der digitalen Prozesskette innerhalb der beiden Kompetenzbereiche, auch um die Vernetzung und Teamarbeit von Zahnarzt und Zahntechniker. Für die Pausen hatte Straumann zum Ausprobieren den intraoralen Scanner iTero von Cadent und seinen neuen CAD/CAM-Scanner CS2 mitgebracht. Live konnten die Teilnehmer sich selbst davon überzeugen, welches Potenzial die digitale Abformung zur Optimierung von Praxis- und Laborabläufen besitzt. Die Kombination zwischen Vorträgen und Live-Demonstrationen war nach Meinung der Gäste ausgewogen und ließ ausreichend Raum zum Erfahrungsaustausch. Auch gehörte zu jeder Veranstaltung ein Ausblick auf

die Hightech-Prothetik mit Straumann CARES CAD/CAM in Verbindung mit den Hochleistungskeramiken der Firma Ivoclar Vivadent. Mit dem Kooperationspartner Ivoclar Vivadent ließe sich laut Straumann ein breites Spektrum an

hohen ästhetischen Ansprüchen bei der Herstellung von Restaurationen abdecken.

Am Ende der Nachmittage konnte Straumann regelmäßig in zufriedene und begeisterte Gesichter schauen. „Das Lob über die sehr gute Organisation, die Kompetenz der Referenten, die Qualität der Vorträge und die gute Stimmung freut uns besonders“, resümiert Andreas Utz, Marketingleiter der Straumann GmbH in Freiburg im Breisgau. Auch lobte er das große Engagement aller Mitverantwortlichen.



kontakt.

Straumann GmbH

Tel.: 07 61/4 50 10

E-Mail: info.de@straumann.com

www.straumann.de